

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 25/5114**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 3 Bauen, Umwelt, Stadtplanung, WBL	13.11.2025	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Werkausschuss	03.12.2025	Ö

Ertüchtigung und Optimierung der Schlammbehandlung der Kläranlage Lahnstein/Braubach; hier: Vergaberechtliche und vertragsrechtliche Beratung der Vergabe von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen

Sachverhalt:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 den Grundsatzbeschluss zur Ertüchtigung und Optimierung der Schlammbehandlung der Kläranlage Lahnstein/Braubach gefasst (BV 25/4857).

Ausgeschrieben wurde die vergaberechtliche und vertragsrechtliche Beratung der Vergabe von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen zur Ertüchtigung und Optimierung der Schlammbehandlung der Kläranlage Lahnstein/Braubach.

Für die vergaberechtliche und vertragsrechtliche Beratung im Rahmen der Planungs- und Bauüberwachungsleistungen wurde ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Zur Durchführung der Verfahren wurden drei auf Vergaberecht spezialisierte Anwaltsbüros angefragt.

Die EU-weite Vergabe der nachfolgenden Leistungsbilder soll begleitet werden:

- Los 1: Leistungsbild Ingenieurbauwerke
- Los 2: Leistungsbild technische Ausrüstung
- Los 3: Leistungsbild Tragwerksplanung

Zusätzlich sind vier Fachgutachterleistungen im wettbewerblichen Verfahren zu betreuen.

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen sind zu erbringen:

- Begleitung des Ausschreibungsverfahrens in der gewünschten Vergabeverfahrensart
- Unterstützung bei der Formulierung des Veröffentlichungstextes, ggfls. auch die Übernahme dieser Formulierung komplett
- Beratung bei der Festlegung der Referenzkriterien und der Kriterien zur Beurteilung der Eignung
- Beratung bei der Wertung der Teilnahmeanträge
- Formulierung von Absageschreiben an die nichtberücksichtigten Bewerber
- Formulierung einer Leistungsbeschreibung oder Aufgabenbeschreibung an die im Wettbewerb verbleibenden Bieter
- Beratung bei der Festlegung der Wertungskriterien und Wertungsmatrix
- Teilnahme an den Bieterpräsentationen
- Entwurf eines Ingenieurvertrages
- Verhandlung des Ingenieurvertrages mit den in die engere Wahl kommenden Bietern
- Entwurf der Absageschreiben an die nichtberücksichtigten Bieter
- Formulierung des Vergabevermerks
- Dokumentation des Vergabeverfahrens
- Bekanntmachung des vergebenen Auftrags/Vergabestatistikmeldung

Die Bewertung der Leistung erfolgt auf Grundlage der folgenden Kriterien:

- Preis der Leistung (Gewichtung 60 %)
- Referenzen (Gewichtung 40 %)

Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der Summe der gewichteten Punkte beider Zuschlagskriterien (maximal 100 Punkte).

Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.

Zum Submissionstermin am 13.11.2025 ist ein Angebot eingegangen. Das Angebot entspricht den formalen Bedingungen.

Die Prüfung des Angebotes hat folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Punkte
1	Webeler Rechtsanwälte, Koblenz	100

Finanzierung:

Für die vergaberechtliche und vertragsrechtliche Beratung der Vergabe von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen sind im Wirtschaftsplan 2025 des Betriebszweigs Abwasserbeseitigung Mittel in Höhe von 30.000 € unter der Ziffer 1.6 des Investitionsprogramms veranschlagt.

Auswirkungen Umweltschutz:

Investitionen in die Kläranlage stellen aktive Umweltschutzmaßnahmen dar.

Beschlussvorschlag:

Die Beauftragung eines Rechtsanwaltsbüros zur Begleitung der EU-weiten Vergabeverfahren wird an Webeler Rechtsanwälte, Koblenz zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 28.560 € vergeben.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister